

Handgefertigte Designer-Teppiche - mehr als nur Hingucker und wertvoller als so manches Gemälde

15.01.2017



Sie gehören jedes Jahr zu den Hinguckern auf der internationalen Messe für Bodenbeläge, der DOMOTEX in Hannover: die handgefertigten Designer-Teppiche. Teils dezent, teils in schrillen Farben, hängen sie großformatig an den Wänden der Ausstellungsflächen. Oft wirken sie wie Gemälde. Man muss und will davor stehen bleiben, um sie sich genauer anzuschauen. Und, es gibt eine weitere Gemeinsamkeit: der Preis und teilweise die Wertsteigerung, die nach ein paar Jahren mit ihnen erzielt werden können. Das zumindest, hofft so manch ein Designer.

Leadin

Sie gehören jedes Jahr zu den Hinguckern auf der internationalen Messe für Bodenbeläge, der DOMOTEX in Hannover: die handgefertigten Designer-Teppiche. Teils dezent, teils in schrillen Farben, hängen sie großformatig an den Wänden der Ausstellungsflächen. Oft wirken sie wie Gemälde. Man muss und will davor stehen bleiben, um sie sich genauer anzuschauen. Und, es gibt eine weitere Gemeinsamkeit: der Preis und teilweise die Wertsteigerung, die nach ein paar Jahren mit ihnen erzielt werden können. Das zumindest, hofft so manch ein Designer. Tim Kuchenbecker berichtet.

2.000 Euro pro Quadratmeter sind keine Seltenheit, wenn es um einen echten handgeknüpften Designer-Teppich geht. Hossein Rezvani ist so ein Designer. Das Besondere bei seinen Produkten: Er lässt als Einziger seine Teppiche in dieser hohen Qualität im Iran fertigen. Er sagt: Die Teppiche haben ihren Preis, aber sie sind auch eine Art Geldanlage.

O-Ton

Teppich-Designer sind Künstler. Und, sie brauchen immer neue Ideen, um dann im Rahmen der international bedeutenden Messe DOMOTEX den Teppicheinkäufern ihre neuen Kollektionen präsentieren zu können. Bei Rezvani sind es gleich drei in diesem Jahr, eine sticht aber besonders heraus.

O-Ton

Gelb, blau, beige - Naturtöne sind im Trend. Für Designer Jürgen Dahlmanns, ein regelrechter Star in der Szene der modernen handgeknüpften Teppiche, spielen Trendfarben aber keine Rolle.

O-Ton

Dass man vor den Teppichen manchmal einfach stehen bleiben muss, verwundert den Designer nicht. Dahinter steckt schließlich auch viel Arbeit. Mal abgesehen davon, dass die Teppiche von Hand hergestellt wurden.

O-Ton

Die Nachfrage nach Teppichen ist in den vergangenen 10 Jahren wieder erheblich angestiegen, das spürt Jürgen Dahlmanns natürlich an den entsprechenden Verkaufszahlen. Auch in diesem Jahr wieder auf der DOMOTEX in Hannover, denn hier geht es knallhart ums Geschäft. Hier wird geordert und von hier aus gehen die Teppiche in die ganze Welt. Bis sie dann irgendwann ein Zuhause gefunden haben.

O-Ton